

## Datenstammblatt - Petting

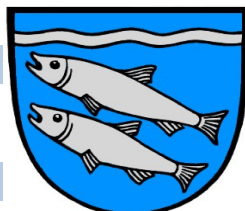
### Allgemeine Angaben<sup>1</sup>

Gemeindeschlüssel

189135

Postleitzahl

83367



Einwohner*	EW/km <sup>2</sup>	Fläche [ha]
2.337	78	2.993

Flächenverteilung*	Landwirtschaft	Wald	Gebäude	Verkehr	Sonstige
Fläche [ha]	1.618	1.042	135	94	103
Anteil [%]	54%	35%	4%	3%	3%

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen*	Gebäude	Sonstige
Wohngebäude [-]	1990	2020
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäude [-]	488	703
Wohnfläche der Wohnungen [m <sup>2</sup> ]	624	1.014
	77.635	128.954

\* Quelle: Genesis Online-Datenbank Stand: 31.12.2015 (Flächenverteilung); 31.12.2020 (Einwohner/Wohngebäude)

Netzgebiet (Strom)

Bayernwerk AG

### Energie - Ist-Zustand (2020)<sup>2</sup>

Stromverbrauch	[MWh/a]	Anteil
Private Haushalte	4.493	62%
Wärmestrom	613	8%
Kommunale/Öffentliche Liegenschaften	287	4%
Kleine und mittlere Unternehmen	1.884	26%
<b>Gesamt</b>	<b>7.277</b>	<b>100%</b>

Erneuerbare Energien (EE)	[MWh/a]	Anteil
Wasserkraft	1.688	10%
Biomasse	3.415	21%
Geothermie	0	0%
Photovoltaik	11.266	69%
Windkraft	0	0%
Stromeigennutzung EE kommunale/öffentliche Liegenschaften	69	0%
<b>Gesamt</b>	<b>16.438</b>	<b>100%</b>

Anteil Erneuerbare Energien	[MWh/a]	Anteil
Stromproduktion mit Erneuerbaren Energien	16.438	226%

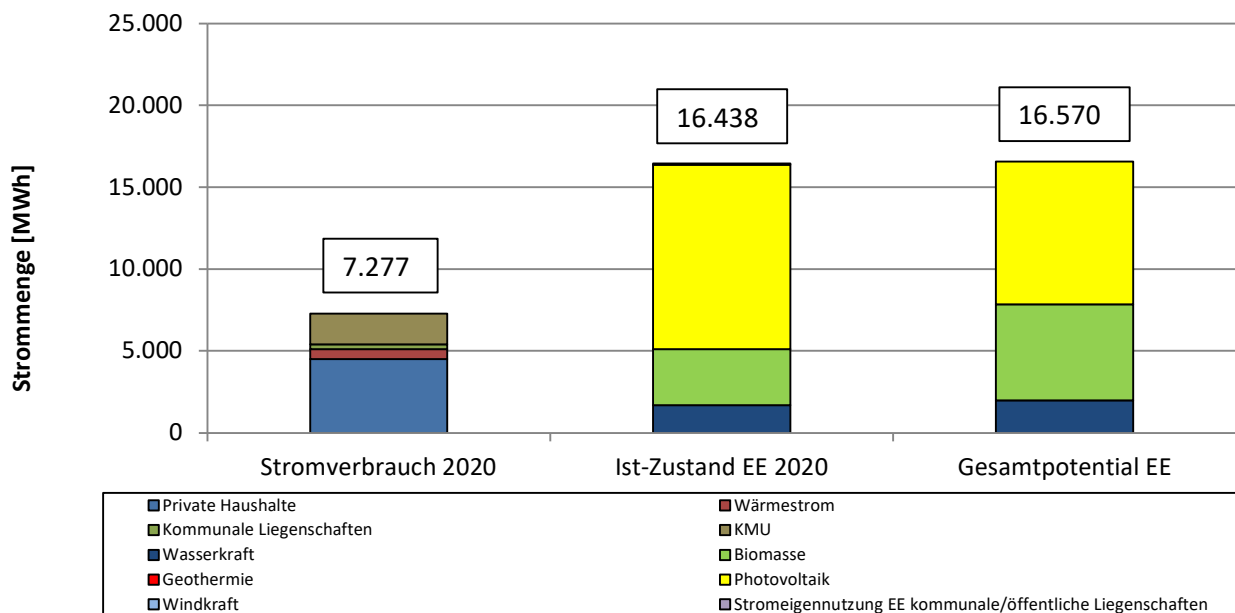
1 Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (GENESIS-Online Datenbank), 12/2020

2 Daten Energieversorgungsunternehmen und kommunale/städtische Datenabfrage

3 Berechnung IfE in Abstimmung mit Landratsamt Traunstein

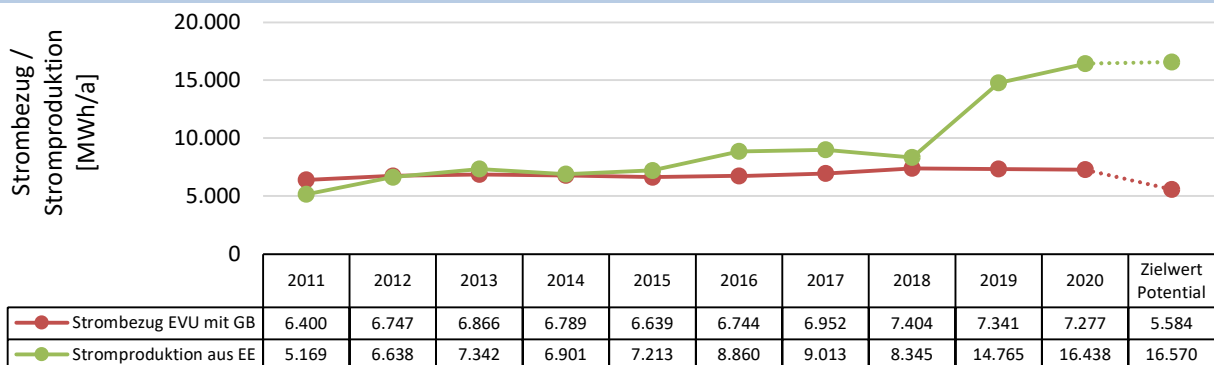
# Datenstammblatt - Petting

## Stromverbrauch, Ist-Zustand Erneuerbarer Energien und Gesamtpotential Erneuerbarer Energien



## Entwicklung / Einsparpotentiale / Erneuerbare Energien<sup>3</sup>

### Entwicklung EE / Potentiale der Energieeinsparung bzw. Effizienz (bis 2020) \*<sup>1</sup>



### Zubaupotentiale Erneuerbarer Energien \*<sup>2</sup>

	[MWh/a]	Anteil
Wasserkraft	283	10%
Biomasse	2.447	90%
Geothermie	0	0%
Photovoltaik	Überschreitung theor. Potenzial: -2.529	0%
Windkraft	0	0%
<b>Gesamt</b>	<b>2.730</b>	<b>100%</b>

### Zusammenfassung

	[MWh/a]	Anteil
Prognostizierter Stromverbrauch <u>mit</u> GB 2020 (bei erfolgter Einsparung) * <sup>1</sup>	<b>5.584</b>	
Stromproduktion mit Erneuerbaren Energien (bei erfolgtem Zubau) * <sup>2</sup>	<b>19.168</b>	
	entspricht einem Anteil von	<b>343%</b>

### Anmerkungen

\*<sup>1</sup> Das Einsparpotential und der sich daraus ergebende Zielwert 2020 beziehen sich auf die Daten des, der Ermittlung zugrunde liegenden, Stromverbrauchs aus dem Jahr 2011 und umfasst den Zeitraum von 2012-2020;

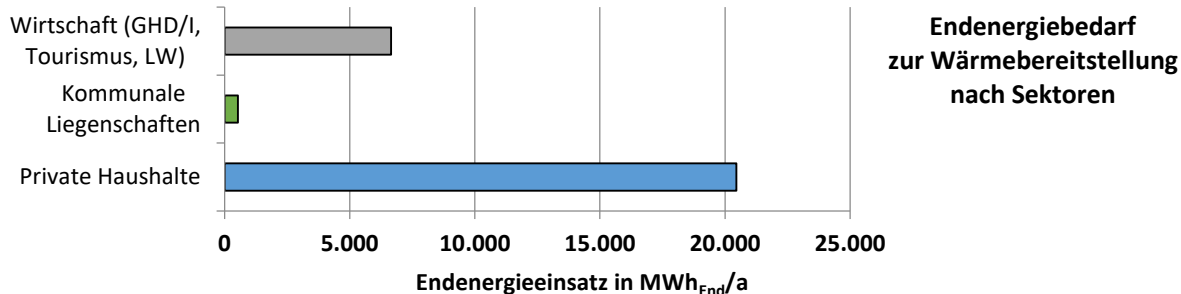
\*<sup>2</sup> Daten zur EE-Potentialermittlung aus Ergebnissen des RPV18 am 07.08.2017 mit Ausnahme des Geothermiepotentials aktualisiert;

Nicht berücksichtigt: Stromeigennutzung kommunaler/öffentlicher Liegenschaften da auf Basis verschiedener EE (v. a. PV; Biomasse (KWK))

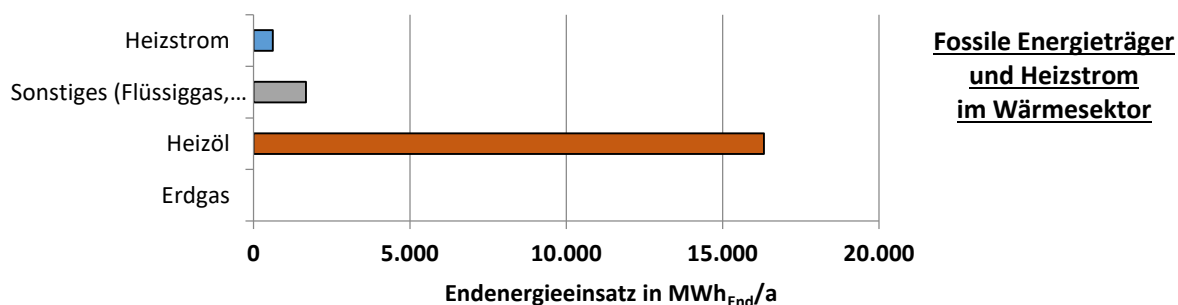
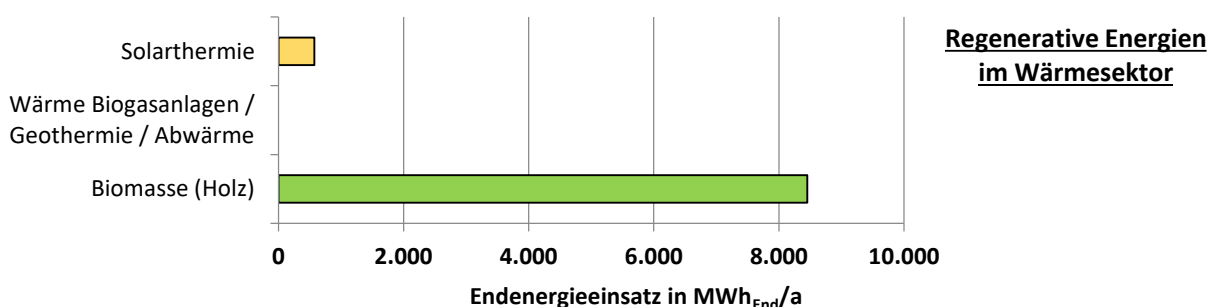
# Petting

## Energie - Ist-Zustand 2020\*

Endenergiebedarf nach Verbrauchergruppe (Wärmebereitstellung)	MWh/a	Anteil
Private Haushalte	20.457	74,0%
Kommunale Liegenschaften	530	1,9%
Wirtschaft (GHD/I, Tourismus, LW)	6.652	24,1%
<b>Gesamt</b>	<b>27.639</b>	



Endenergiebedarf zur Wärmebereitstellung nach Energieträger	MWh/a	Anteil
<b>Erneuerbare Energien</b>	<b>9.027</b>	<b>32,7%</b>
Biomasse (Holz)	8.454	30,6%
Wärme Biogasanlagen / Geothermie / Abwärme	0	0,0%
Solarthermie	573	2,1%
<b>Fossile Energieträger</b>	<b>17.999</b>	<b>65,1%</b>
Erdgas	0	0,0%
Heizöl	16.322	59,1%
Sonstiges (Flüssiggas, Kohle etc.)	1.677	6,1%
<b>Heizstrom</b>	<b>613</b>	<b>2,2%</b>
<b>Gesamt</b>	<b>27.639</b>	



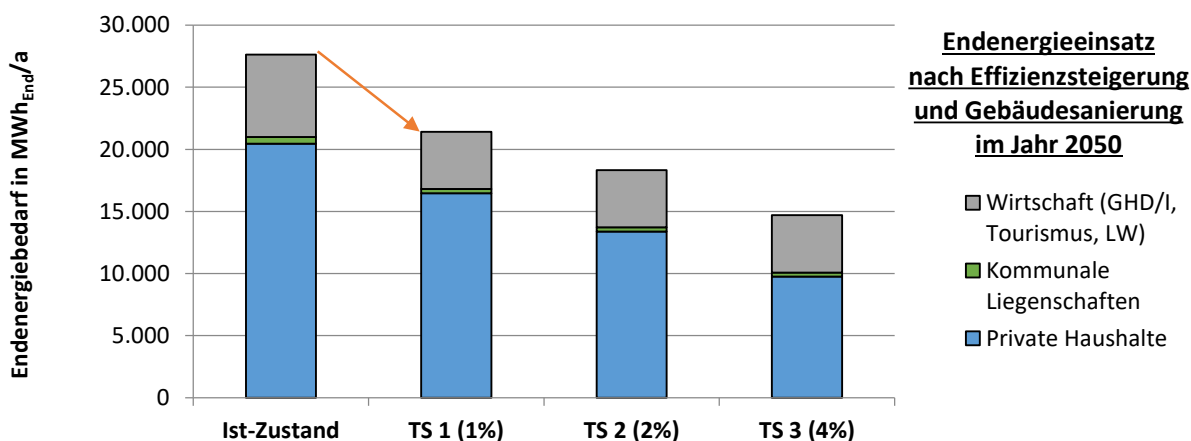
CO <sub>2</sub> -Bilanz im Ist-Zustand (Wärmesektor)	t/a
CO <sub>2</sub> -Emissionen gesamt	6.036
CO <sub>2</sub> -Emissionen pro Einwohner	2,6

\*Datenquellen: Energieversorgungsunternehmen (Gas; Strom; Wärmenetze), Bezirkskaminkehrer, Datenerhebung mittels Fragebogen (kommunale Liegenschaften; GHD/I; Biogasanlagen; Wärmenetze), Genesis-Datenbank, Statistik Kommunal - Bezugsjahr 2019

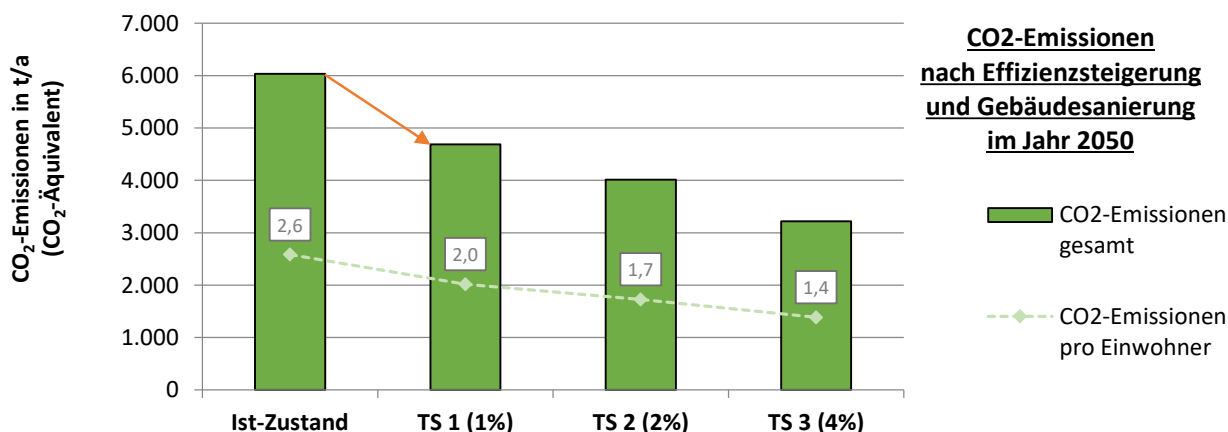
# Petting

## Energie - Effizienz- und Energieeinspar szenarien im Jahr 2050\*

Wärmebedarf nach Verbrauchergruppen und jeweiligem Szenario	Ist-Zustand MWh <sub>End</sub> /a	TS 1 (1%) MWh <sub>End</sub> /a	TS 2 (2%) MWh <sub>End</sub> /a	TS 3 (4%) MWh <sub>End</sub> /a
Private Haushalte	20.457	16.466	13.391	9.755
Kommunale Liegenschaften	530	333	333	333
Wirtschaft (GHD/I, Tourismus, LW)	6.652	4.614	4.614	4.614
<b>Gesamt</b>	<b>27.639</b>	<b>21.413</b>	<b>18.338</b>	<b>14.701</b>



CO <sub>2</sub> -Bilanz* <sup>1</sup> (Wärmesektor)	Ist-Zustand t/a	TS 1 (1%) t/a	TS 2 (2%) t/a	TS 3 (4%) t/a
CO <sub>2</sub> -Emissionen gesamt	6.036	4.687	4.014	3.218
CO <sub>2</sub> -Emissionen pro Einwohner	2,6	2,0	1,7	1,4



### Hinweise

#### Wohngebäude:

In der Verbrauchergruppe "Private Haushalte" wird das Energieeinspar- und Effizienzsteigerungspotenzial anhand dreier sog. Sanierungsszenarien ausgewertet und dargestellt. Diese werden mit "TS 1" (1% Sanierungsrate p. a.), "TS 2" (2% Sanierungsrate p. a.) und "TS 3" (4% Sanierungsrate p. a.) bezeichnet und bilden somit die "aktuell vorliegende", die "angestrebte" sowie die "ideale" Sanierungsrate im Energienutzungsplan ab.

#### Nicht-Wohngebäude:

Das Energieeinsparpotenzial für die Verbrauchergruppen "Kommunale Liegenschaften" sowie "Wirtschaft (GHD/I, Tourismus, LW)" wird unter Berücksichtigung der EU-Effizienzrichtlinie mit 1,5% p. a. berücksichtigt. Vor allem im Bereich Wirtschaft ist die Schwankungsbreite bezüglich möglicher Energieeinsparungen äußerst sensibel, da hier wirtschaftliche Einflüsse mitunter deutlich stärkere Auswirkungen auf den Gesamtenergiebedarf aufweisen, als dies durch etwaige Einsparmaßnahmen der Fall ist.

\*<sup>1</sup> CO<sub>2</sub>-Bilanz ohne Berücksichtigung eines potenziellen, weiteren Ausbaus der Nutzung regenerativer Energien im Wärmesektor. Keine Potenzialbetrachtung im Bereich Erneuerbare Energien - Wärme enthalten.